

Im Rausch von rot

Am Ende eines jeden Tages
versinkt die Sonne rot im Meer.
Obwohl ich's besser weiß, ich wag es,
zu glauben, dass es so für immer wär.

Ein Strahlen, ein Glühen,
ein unglaubliches Farbenspiel.
Reicher Lohn für meine Mühen,
für ein einzelnes Herz schon fast zu viel.

Vollkommen gebannt sehe ich zu,
wie der rote Ball im Meer versinkt.
Der Anblick verzaubert mich im Nu.
Ich bin berauscht, wie meine Seele sich daran betrinkt.

Und dieser Rausch trägt mich dann weiter.
Ich arbeite beseelt bis in die Nacht.
Von innen heraus bin ich nun heiter.#
Wer hätte das vor Wochen noch gedacht?

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)